

# Baubeschreibung für den Durchführungsvertrag

2019-05-27

**Bauvorhaben** 17-029 BWL Wredestraße Ludwigshafen

**Bauherr** Pro Concept Projektbau Wredestraße GmbH

## Festlegungen zur äußeren Erscheinung des Bürogebäudes in der Wredestraße



### Gebäudeform

Als Besonderheit des Gebäudekubus gelten die Rücksprünge einerseits in den oberen Etagen in Form von dadurch entstehenden Dachterrassen und andererseits als Einschnitte innerhalb der Fassade. Die Rücksprünge sorgen für eine Gliederung und Auflockerung der Fassadengestaltung. Der Haupteingang an der Wredestraße wird durch einen viergeschossigen Einschnitt in Szene gesetzt und im Erdgeschoss im Bereich der Kantine sorgt ein Rücksprung zum Friedrich-Wilhelm-Wagner-Platz für eine überdachte Außenbestuhlung der Kantine. Die Rücksprünge in den Dachgeschossen dienen außerdem der Einhaltung der Abstandsflächen.

### Begrünung in Gebäudeeinschnitten

Alle Außenräume des Gebäudes werden begrünt und mit kleineren Büschen bepflanzt, die sowohl dem Stadtraum als auch dem Ausblick aus den Büros einen natürlich grünen Charakter verleihen. Die Wände an Einschnitten, an welchen sich keine Fensteröffnungen befinden, werden mit Kletterpflanzen, die an Rankgerüsten wachsen, versehen.

### Außenwandmaterialien und Farbgebung

Das Gebäude wird verputzt und die Hauptfassade dabei mit einem hellgrauen Farbton und die Rücksprünge heller gestrichen. Im Erdgeschoss wird eine geschlämmte Riemchenfassade vorgesehen, die den gleichen Grauton wie die Hauptfassade erhält. Die Einschnitte am Haupteingang und an der Kantine werden als Pfosten-Riegel-Fassade ausgeführt.

### Fensteröffnungen

Es werden stehende Fensterformate als innenbündige Festverglasung geplant, die durch Tausch und Versatz in den Geschossen ein Spiel in der Fassade ergeben. An repräsentativen Außenkanten (zum Friedrich-Wilhelm-Wagner-Platz und zur Wredestraße) werden Eckfenster als Festverglasung vorgesehen. Durch abgeschrägte Fensterbänke werden die Fassadenöffnungen verlängert. Die Fensterrahmen werden als Alufenster in einem warmen metallischen Farbton (bronze/ gold) geplant. Im gleichen Material wie die Rahmen werden schmale Lüftungsklappen direkt angrenzend an den breiteren Fenstern angeordnet.

### Beleuchtung/ Verschattung

Große Rücksprünge wie der Außenbereich der Kantine, der Haupteingang und der dreigeschossige Einschnitt an der Südfassade werden mit LED-Spots an der Decke des Rücksprungs versehen. Das Pfalzwerke-Logo wird in hochwertigen Einzelbuchstaben an allen vier Außenwänden platziert und erhält eine LED-Beleuchtung. Hiermit wird der qualitätsvollen Umgebung in direkter Nachbarschaft zu Kulturdenkmälern Rechnung getragen. Als außenliegender Sonnenschutz werden Raffstoren vorgesehen, die in der Dämmebene liegen und somit nur im geschlossenen Zustand zu sehen sind.

### Absturzsicherung von Freisitzen

Die massiven Brüstungen der Freisitze werden die gleiche Höhe wie die Unterkante der abgeschrägten Fensterbänke erhalten, so dass die horizontalen Fluchten in der Fassade durchgehend und einheitlich sind. Die Absturzsicherung vor den bepflanzen Rücksprüngen und Dachterrassen wird mit filigranen Metallrahmen mit Glasfüllung ausgebildet.

Die Gestaltung der Rücksprünge, der Begrünung, der Eckverglasungen und der Fensterfarbe (abgestimmt mit Pfalzwerke-Schriftzügen in Einzelbuchstaben) sowie der Fassadenfarbe wurden mit Rücksicht auf die anliegenden Kulturdenkmäler entwickelt.